Sozialdienste Bezirk Dielsdorf

Zweckverband Sozialdienste Bezirk Dielsdorf
Brunnwiesenstrasse 8a
Postfach
8157 Dielsdorf
T 043 422 20 50
info@sdbd.ch
www.sdbd.ch

Protokoll

81. Delegiertenversammlung des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf vom 27. Mai 2026

Sitzungsort:	KESB Bezirk Dielsdorf, Honeywellplatz 1, 8157 Dielsdorf, Mehrzweckraum	
Dauer:	18.00-19.10 Uhr	
Anwesend:	**Gemeinden (15)**	**Delegierten (18 Stimmberechtigte)**
	Bachs	Meyer Jeannine
	Boppelsen	Gerber Regina
	Dällikon	Huber Marc
	Dänikon	Körtner Melanie
	Hüttikon	Pintimalli Eva
	Neerach	Albrecht Sally
	Niederglatt	Rosenberg Urban
	Niederhasli	Walter Huber
	Niederweningen	Weber Ruth
	Oberglatt	Vogt Michael
	Oberglatt	Erwin Rüegg
	Oberweningen	Surber Rino
	Otelfingen	Weyermann Simone
	Regensdorf	Weder Bruno
	Regensdorf	Riedel Susanne
	Rümlang	Annen Andrea
	Rümlang	Niesper Claudia
	Stadel	Huber Daniela
Anwesende ohne Stimmrecht:	Vorstand	Rogala Karin
	Vorstand	Staub Mark
	Vorstand	König Stephan
	Vorstand	Erni Beatrice
	Geschäftsleiter Zweckverband SDBD	Müller Simon
	Leiterin Zentrale Dienste	Huber Ivana
Gäste:	Oberglatt	Schwendener Hansueli
	Rümlang	Huber Thomas
	RPK Dielsdorf	Sathe Madan
	KESB	Olave Maria Paz
	KESB	Poltera Christina
	Finanzen SDBD	Peier Carmen
	Fachstelle Erwachsenenschutz a.i.	Kuster Jasmine

	Fachstelle Jugend	Neeracher Roger
	Fachstelle Suchtprävention	Duchelis Hara

Abwesend/ Entschuldigt:	Vorstand	Buchli Rosita
	Buchs	Meyer Nadja
	Dielsdorf	Dittli Barbara
	Niederhasli	Derrer Hans
	Regensberg	Jakobovic Payot Miljenka
	Regensdorf	Steinemann Barbara
	Rümlang	Spitznagel Doris
	Schleinikon	Galli Theres a.i.
	Schöfflisdorf	Friederich Nina
	Steinmaur	Müller Christian
	Weiach	Brüngger Andreas

Vorsitz: Marc Huber, Präsident

Protokoll: Ivana Huber, Leiterin Zentrale Dienste

Traktanden:
1. Begrüssung
2. Wahl StimmenzählerIn
3. Abnahme Protokoll der 80. Delegiertenversammlung vom 20. August 2025
4. Rechnung 2025: Genehmigung
5. Jahresbericht 2025: Kenntnisnahme
6. Revidiertes Vorgehen Teilrevision Statuten Zweckverband: Antrag
7. Mitteilungen/Verschiedenes/Termine

01. Begrüssung

Marc Huber, Präsident, begrüsst alle Anwesenden und bedankt sich für die Teilnahme an der Versammlung.

Die Einladung zur heutigen Delegiertenversammlung erfolgte rechtzeitig und wurde ordnungsgemäss und fristgerecht auf der Internetseite www.sdbd.ch publiziert. Die Versammlung hat keine Einwände gegen die Traktanden und die Reihenfolge ihrer Behandlung.

02. B1.6.2 Wahl eines/einer Stimmenzählers/in

Marc Huber schlägt Michael Vogt, Oberglatt, als Stimmenzähler zur Wahl vor.

Die Delegiertenversammlung beschliesst:

Als Stimmenzähler wird Michael Vogt gewählt. Er ermittelt 18 Stimmberechtigte. Die Delegiertenversammlung ist mit 18 anwesenden Gemeindedelegierten bzw. mit 15 vertretenen Gemeinden beschlussfähig. Das absolute Mehr beträgt 10 Stimmen.

03. B1.6.2 Protokollabnahme der 80. Delegiertenversammlung vom 20. August 2025

Die Delegiertenversammlung beschliesst:
Das Protokoll der 80. Delegiertenversammlung vom 20. August 2025 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

04. R1.1.10 Jahresrechnung 2025

Bruno Weder, Vizepräsident, erläutert die Jahresrechnung 2025.

Auch in diesem Jahr bewegen sich alle Bereiche, mit Ausnahme der Fachstelle Erwachsenenschutz, im Rahmen des Budgets. Hier zeigen sich erneut deutliche Abweichungen, die Auswirkungen auf den gesamten Zweckverband haben. Es fehlen nach wie vor Fachkräfte in der Berufsbeistandschaft, die mit Springereinsätzen abgedeckt werden müssen.

Die Jahresrechnung 2025 weist einen Gesamtaufwand von CHF 14'278'553.83 und einen Ertrag von CHF 4'858'223.54 aus. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von total CHF 9'420'330.29 zulasten der Verbandsgemeinden. Budgetiert waren ein Gesamtaufwand von CHF 11'980'649.00, ein Ertrag von CHF 3'971'363.00 und ein Aufwandüberschuss von CHF 8'009'286.00. Der tatsächliche Aufwandüberschuss liegt somit CHF 1'411'044.29 über dem budgetierten Aufwand.

Im Jahr 2024 wurde der Standort Brunnwiesenstrasse räumlich erweitert und per Ende 2024 bezogen. Für den Umbau waren CHF 400'000.00 im Jahr 2024 budgetiert. Aus diesem Umbau konnten Rechnungen über CHF 125'818.55 erst im 2025 verbucht und in der Investitionsrechnung aktiviert werden.

Die RPK Dielsdorf hat die Jahresrechnung 2025 geprüft und für in Ordnung befunden. Der Antrag an die Delegiertenversammlung lautet: Genehmigung der Jahresrechnung 2025.

Diskussion:
Auch in diesem Jahr wird die Einstellung bzw. Nichteinstellung von Springerkosten im Budget kritisch hinterfragt. Die Realität sieht leider so aus, dass derzeit Einsätze von Springerinnen und Springern auch in naher Zukunft ein fester Bestandteil sein werden. Somit müssen diese künftig möglichst realistisch, dennoch kritisch abgeklärt, im Budget eingestellt werden.

Von Seiten der RPK gibt es keine weiteren Ergänzungen.

Die Delegiertenversammlung beschliesst:
Die Jahresrechnung 2025 des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf wird einstimmig genehmigt.

Nachfolgend an die Abstimmung weist der Geschäftsleiter Simon Müller auf eine schriftliche Anfrage seitens der Gemeinde Dielsdorf, Barbara Dittli, hin. In diesem Zusammenhang werden den Delegierten an der heutigen Versammlung die Massnahmen zur Stabilisierung der Fachstelle Erwachsenenschutz erläutert und die Leiterin der Fachstelle a.i., Jasmine Kuster, vorgestellt.

Untenstehend wird die Präsentation dazu ins Protokoll eingefügt:

Sozialdienste Bezirk Dielsdorf

Fachstelle Erwachsenenschutz
Zusammenfassung Ausgangslage

- Mehrere Wechsel der Gesamtleitung in kurzer Zeit
- Aussergewöhnlich hohe Fluktuation von Beistandspersonen (85% im 2025 / 40% im 2026)
- Die offenen Stellen können nicht mit Beistandspersonen mit Abschluss auf Tertiärstufe in Sozialer Arbeit und guten Rechtskenntnissen besetzt werden
- Stellenbesetzung durch Springer oder Quereinsteigende -> aufwändige Einführung und Begleitung
- Fehlende Strukturen, Prozesse und Qualitätssicherung in der Fallführung
- Hohe Altlastenzahl betr. Berichte, Rechnungen und Inventare
- Kontinuierliche Fallzunahme, Fallschlüssel 65/100 beinahe erreicht

Spirale, welche zu Überlastung, Fehlern, Schäden, schlechtem Teamklima, Krankheitsausfälle, Kündigung, hohen Springerkosten führt.

Sozialdienste Bezirk Dielsdorf

Ziele & Phasenplan (2026-2028)

Drei-Phasen-Modell zur Stabilisierung der Fachstelle Erwachsenenschutz

Phase	Zeitraum	Ziele	Status
1. Stabilisierung	2026	- Halten der aktuellen Mitarbeitenden & Leitung - Sicherstellung Mindestqualität der Fallarbeit - Abbau von überfälligen B&R, Inventare	Laufend
2. Konsolidierung	2027	- Prozesse definieren & implementieren - Stabilisierung des Dienstes / Stellen besetzen - Akzeptable Qualität der Fallarbeit	Geplant
3. Weiterentwicklung	2028	- Strukturelle Resilienz (Dienst stabil bleiben auch bei Abgängen; Wachstum aufnehmen) - Finanzielle Nachhaltigkeit (Budget einhalten; Senkung der Springerkosten) - Arbeitgeberattraktivität	mittelfristig

Eingeleitete Massnahmen zur Stabilisierung 2026
Personalsituation

Phase	Massnahme
Stabilisierung (2026)	Ablösen der Springer:innen und Einstellen von Mitarbeitenden erst, wenn Bewerber das notwendige fachliche Profil gemäss KOKES mitbringen
	20 Fallaufnahmen durch externe Firma im Juni und Juli 2026 für 1 Jahr
	Teamsupervision durch externen Supervisor (4 -6)

Eingeleitete Massnahmen zur Stabilisierung 2026
Qualitätssicherung

Phase	Massnahme
Stabilisierung (2026)	Intensive Einführung 1:1 -Begleitung für neue Mitarbeitende (1 –1.5 h/Tag)
	Intervision 14 -täglich (Fallreflexion)
	Fallsupervision durch externen Supervisor (4x jährlich)
	Einführung Fallcontrolling durch fachliche Leitung

Eingeleitete Massnahmen zur Stabilisierung 2026
Abbau offene Rechenschaftsberichte

Phase	Massnahme
Stabilisierung (2026)	Aufarbeitung B&R, Inventare mit zusätzlichen Ressourcen von 01.07.26 – 31.12.26 (60% BB & 60% SB)
	Anschaffung und Einführung des KLIB -Moduls «Berichtskontrolle» für das Controlling
	Erarbeiten und Implementieren eines verbindlichen Bericht -Controlling -Prozesses

Weitere Informationen zu diesen Massnahmen folgen an der nächsten Delegiertenversammlung.

05. B1.2.3 Kenntnisnahme Jahresbericht 2025

Der Jahresbericht 2025 wurde den Delegierten zugestellt. Gemäss Statuten wird er der Delegiertenversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Diskussion:
Es gibt keine Fragen und es wird keine Diskussion gewünscht.

Die Delegiertenversammlung beschliesst:
Der Jahresbericht 2025 wird zur Kenntnis genommen.

05. B1.2.2 Revidiertes Vorgehen Teilrevision Statuten Zweckverband: Antrag

Die aktuellen Statuten des Zweckverbands SDBD stammen aus dem Jahr 2018 und entsprechen den Anforderungen des neuen Gemeindegesetzes. In den letzten Jahren hat der Zweckverband SDBD mit Genehmigung der Delegiertenversammlung jedoch neue zusätzliche Tätigkeiten aufgenommen, die eine Anpassung der Statuten notwendig machen. Dazugekommen sind:

- Fachstelle Aufsicht Kitas/Tagesfamilien (2020)
- Fachstelle Suchtprävention (2021)
- Fachstelle Jugend (2024)

Insbesondere die Fachstelle Aufsicht Kitas/Tagesfamilien und die Fachstelle Jugend müssen in den Zweckartikel der Statuten aufgenommen werden. Die Fachstelle Suchtprävention ist in diesem bereits aufgeführt. Damit die Statuten nicht mehrmals innerhalb kurzer Zeit angepasst werden müssen, wurde gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung vom 23. August 2023 beschlossen, die Statuten bis Ende 2025 einer einmaligen Anpassung zu unterziehen und alle Änderungen gebündelt nachzuvollziehen.

Der Statutenentwurf wurde der Delegiertenversammlung vom 21. Mai 2025 vorgelegt und von dieser abgenommen. Neben der Erweiterung des Zweckartikels beinhaltet der Statutenentwurf zudem eine Verkleinerung des Vorstandes von sieben auf fünf Mitglieder sowie einige Präzisierungen.

Da sich seit Herbst 2025 gewisse Unklarheiten bezüglich der langfristigen Ausrichtung der Fachstelle Jugend ergeben haben, wurde die Statutenrevision pausiert.

<u>Weiteres Vorgehen</u>
Um dem Entscheid der Delegiertenversammlung vom 23. August 2023 bezüglich Umsetzung der Statutenrevision Rechnung zu tragen, äusserte sich der Vorstand des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf an seiner Sitzung vom 11. Februar 2026 dahingehend, dass an der Delegiertenversammlung vom 27. Mai 2026 eine Fristverlängerung für die Statutenrevision bis Ende 2027 beantragt werden soll. Gemäss Beschluss der Vorstandssitzung vom 15. April 2026 soll die aktuell umgesetzte Ausrichtung der Fachstelle Jugend mit dem Jugendcoaching «Back on Track» beibehalten werden.

<u>Antrag an die Delegiertenversammlung</u>
- Der Zweckverband Sozialdienste Bezirk Dielsdorf wird ermächtigt, die seit dem 1. Januar 2020 wahrgenommene Aufgabe der Aufsicht über die Kitas und Tagesfamilien gemäss §18 KJHG bis am 31. Dezember 2027 für diejenigen Gemeinden zu übernehmen, die dies wünschen.

- Bis zum 31. Dezember 2027 sollen die Statuten des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf dahingehend angepasst werden, dass die Aufgabe der Aufsicht über die Kitas und Tagesfamilien sowie die Fachstelle Jugend in den Statuten als Verbandszweck verankert sind und unbefristete Gültigkeit erlangt.
- Die Kostenverteiler für die Fachstelle Aufsicht Kitas/Tagesfamilien sowie für die Fachstelle Jugend lauten weiterhin: Die nicht durch Einnahmen gedeckten Betriebskosten dieser Fachstellen werden von den beteiligten Verbandsgemeinden wie folgt getragen: 90 Prozent nach erfasstem Fallaufwand zulasten der Sitzgemeinde, 10 Prozent nach Einwohnerinnen/Einwohnern.
- Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum gemäss Art. 13 der Statuten des Zweckverbands SDBD.

Diskussion:
Es gibt keine Fragen und es wird keine Diskussion gewünscht.

Die Delegiertenversammlung beschliesst:
Dem Antrag zur Fristverlängerung für die Anpassung der Statuten bis Dezember 2027 wird einstimmig stattgegeben.

09. B1.6.2 Mitteilungen / Verschiedenes / Termine

Simon Müller informiert über den bevorstehenden Vorstandswechsel und ruft zur Kandidatur auf. Es werden der Präsidiumssitz sowie ein Vorstandssitz frei. Interessierte werden aufgerufen, bis **8. Juli 2026** ein kurzes Motivationsschreiben und den Lebenslauf an folgende Adresse einzureichen: simon.mueller@sdbd.ch.

Hinweis für die Delegierten:
Ab einer Bevölkerungszahl von 7’000 Personen hat eine Verbandsgemeinde jeweils pro 7’000 Personen Anspruch auf eine zusätzliche Delegiertenstimme. Ab einer Bevölkerung von 14'001 können 3 Delegierte gestellt werden.

In diesem Zusammenhang weist der Geschäftsleiter auf das weitere Vorgehen im Hinblick auf die in der Statutenrevision vorgesehenen Verkleinerung des Vorstands von sieben auf fünf Personen. Diese Änderung soll mit einer Übergangsregelung bis Ende der Amtsdauer 2030 geregelt werden. Der Delegiertenversammlung wird daher an der nächsten Delegiertenversammlung ein entsprechender Antrag vorgelegt.

Die neue Leiterin der Fachstelle Suchtprävention, Hara Duchelis, stellt sich den Delegierten vor.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am Mittwoch, 19. August 2026, statt.

Weitere Termine:

09. September 2026:	Jubiläumsveranstaltung Sozialkonferenz
29. September 2026:	Präventionskonferenz
22. Oktober 2026:	Orientierungsanlass für neu gewählte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zu den Angeboten und Aufgaben des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf

Nachdem die Delegierten keine Einwände gegen den Verlauf und die Verhandlungsführung erhoben haben, wird die Versammlung geschlossen. Der Präsident dankt allen Delegierten für die Zusammenarbeit und lädt zum anschliessendem Apéro ein. Die Veröffentlichung der Beschlüsse erfolgt auf der Internetseite www.sdbd.ch.

Der Präsident:	Die Protokollführerin:	Der Stimmenzähler:
Marc Huber	Ivana Huber	Michael Vogt